

Pfarrbrief für den Pfarrverband Fürstenzell

Dezember 2023

Preis 1,- €



Vorwort

Liebe Pfarrangehörige!

Aus dem Alltag kennen wir ganz unterschiedliche Situationen, in denen es darum geht zu warten. Viele von uns warten beim Einkaufen an der Kasse, bis sie an der Reihe sind. Warten auf den Bus oder die Bahn. Warten auf einen lieben Besuch ... Die Kinder aber vielleicht auch mancher Erwachsene warten sehnsüchtig auf den Heiligen Abend. Und wie oft geben Erwachsene ihren Kindern zu verstehen: Wart's ab, bis ich Zeit für dich habe!“ Warten muss man erst lernen. Wer wartet, der muss viel Geduld mitbringen, vielleicht auch innere Ruhe und äußere Gelassenheit.

Manchmal entsteht der Eindruck, als ob wir das Warten am liebsten abschaffen würden. Immer mehr verbreitet sich die Haltung: Ich will alles, und zwar jetzt sofort – auf der Stelle! Warum denn Erdbeeren nur im Sommer genießen? Schließlich wachsen sie doch zu jeder Zeit irgendwo auf dieser Erde und können im nächsten Supermarkt gekauft werden. Warum denn nur im Advent Weihnachtsplätzchen und Schokoladennikoläuse essen? Kaufen kann ich sie ohnehin schon Anfang September. Warum die Erfüllung meiner Wünsche auf später verschieben? Ich will mein Leben jetzt genießen – sofort. Worauf noch warten? So reden heute viele Menschen. Schneller, immer schneller! Keine Zeit! Jetzt sofort! Nur nichts verpassen oder liegen lassen!

Warten braucht nicht langweilig oder sinnlos zu sein. Man kann die Zeit des Wartens sehr gut nutzen und sich auf das, was kommt freuen. Manche sagen: Vorfreude ist die schönste Freude. Eine Mutter wartet neun Monate lang auf ihr Kind. Auch Maria hat damals auf ihren Sohn Jesus gewartet. Und sie wusste, dass ihr ganzes Volk auf das Kommen des Messias wartete.

Wir stehen im Advent. Wir warten darauf, wieder das Fest der Geburt Christi feiern zu können. Heuer haben wir mit nur drei Wochen die kürzeste adventliche Wartezeit vor uns. Trotzdem gibt es noch viel zu tun, bis wir innerlich wirklich vorbereitet sind auf das Kommen Gottes am bevorstehenden Weihnachtsfest. Deshalb werden wir im Advent aufgerufen wachsam zu sein! Wir sind eingeladen unser Warten zu gestalten, unsere Tage zu nutzen – für das Gute! In einem neuen geistlichen Lied heißt es: „Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde, heute wird getan oder auch vertan, worauf es ankommt, wenn er kommt!“ Nutzen wir unsere Zeit für das Gute. Denn das Gute ist immer möglich! In diesem Sinn wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen gesegnete Advents- und Weihnachtstage – auch im Namen des ganzen Pfarrteams.

Ihr Pfarrer,
Wolfgang de Jong

Gottesdienstordnung

Erklärung für die Abkürzungen der Gottesdienstorte:

Fz	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Fürstenzell
Reh	=	Filialkirche St. Konrad Rehschalln
Hö	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Bad Höhenstadt
Eng	=	Pfarrkirche St. Michael Engertsham
Jäg	=	Pfarrkirche Heilige Familie Jägerwirth

Samstag, 2.12. Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer

18.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Adventskranzweihe**

18.30 Uhr Hö **Gottesdienst mit Adventskranzweihe**

18.00 Uhr Jäg **Familienandacht**

Sonntag, 3.12. 1. ADVENT

L1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 L2: 1 Kor 1,3-9

Ev: Mk 13,33-37

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

16.00 Uhr Fz **Adventsingen in der Pfarrkirche Fürstenzell**

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Eng **Pfarrgottesdienst mit Adventskranzweihe**
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

8.30 Uhr Jäg **Gottesdienst mit Adventskranzweihe**

Dienstag, 5.12. Hl. Anno, Bischof von Köln

8.30 Uhr Fz hl. Messe

8.30 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 6.12. Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

18.30 Uhr Jäg **Eucharistische Anbetung**
anschließend

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

- Donnerstag, 7.12.** **Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**
 17.30 Uhr Fz **Eucharistische Anbetung**
 anschließend
 18.00 Uhr Fz hl. Messe
- 17.30 Uhr Hö **Eucharistische Anbetung**
 anschließend
 18.00 Uhr Hö hl. Messe
- Samstag, 9.12.** **Sel. Liborius Wagner, Pfarrer von Altenmünster, Märtyrer**
 18.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel
- 18.00 Uhr Jäg **Familiengottesdienst**
- Sonntag, 10.12.** **2. ADVENT**
 L1: Jes 40,1-5.9-11 L2: 2 Petr 3,8-14 Ev: Mk 1,1-8
- 10.00 Uhr Fz **Pfarrgottesdienst**
 Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes
- 8.45 Uhr Reh **Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kosimi-Chor**
- 10.00 Uhr Hö **Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Aushamer Viergesang**
- 8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel
- Dienstag, 12.12.** **Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin**
 8.30 Uhr Fz hl. Messe
- 17.30 Uhr Eng **Eucharistische Anbetung**
 anschließend
 18.00 Uhr Eng hl. Messe mit Lichterrate
- Mittwoch, 13.12.** **Hl. Odilia und Hl. Luzia**
 19.00 Uhr Jäg hl. Messe
- Donnerstag, 14.12.** **Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
 18.00 Uhr Fz **Bußandacht**
- 18.00 Uhr Hö hl. Messe
- Samstag, 16.12.** **Hl. Sturmius, Gründerabt von Fulda**
 18.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.00 Uhr Jäg **Familiengottesdienst**

Sonntag, 17.12. 3. ADVENT (Gaudete)

L1: Jes 61,1-2a.10-11 L2: 1 Thess 5,16-24

Ev: Joh 1,6-8.19-28

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh **Pfarrgottesdienst**

Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

8.30 Uhr Hö **Gottesdienst, musikalisch gestaltet von der Haferinger Hausmusik**

10.00 Uhr Eng **Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kindergarten und musikalisch umrahmt von den Hartkirchner Bläsern**

Dienstag, 19.12.

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Eng **Bußandacht**

Mittwoch, 20.12.

19.00 Uhr Jäg **Bußandacht**

Donnerstag, 21.12.

18.00 Uhr Fz **keine hl. Messe!**

18.00 Uhr Hö **Bußandacht**

Sonntag, 24.12. 4. ADVENT

L1: 2 sam 7,1-5.8b-12.14a.16 L2: Röm 16,25-27

Ev: Lk 1,26-38

10.00 Uhr Fz **Gottesdienst zum 4. Advent für den gesamten Pfarrverband**

16.00 Uhr Fz **Kindermette**

22.00 Uhr Fz **Christmette, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor**

15.00 Uhr Reh **Kindermette, musikalisch gestaltet vom Kosimi-Chor**

20.30 Uhr Reh **Christmette, musikalisch gestaltet vom Kosimi-Chor**

15.00 Uhr Hö **Kleinkindermette**

17.00 Uhr Hö **Christmette, musikalisch gestaltet von den Geschwistern Hirschenauer**

16.00 Uhr Eng **Kindermette**

20.30 Uhr Eng **Christmette**

16.00 Uhr Jäg **Kindermette**

22.00 Uhr Jäg **Christmette**

Montag, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

**L1: Jes 52,7-10 L2: Hebr 1,1-6 Ev: Joh 1,1-18
Kirchensammlung für ADVENIAT**

10.00 Uhr Fz **Weihnachtsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Fürstenzell „Bauernmesse von A. Thoma“**

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 26.12. HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer, Patron des Hohen Doms in der Stadt Passau

L1: 2 Chr 24,18-22 L2: Apg 6,8-10;7,54-60 Ev: Mt 10.17-22

10.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger**

8.30 Uhr Hö **Pfarrgottesdienst**
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

10.00 Uhr Eng **Gottesdienst, musikalisch gestaltet von den Bläsern**

8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Donnerstag, 28.12.

18.00 Uhr Fz **keine hl. Messe!**

Samstag, 30.12.

18.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Eng **Jahresschlußgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, musikalisch gestaltet vom Michaeli-Chor**

Sonntag, 31.12.

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

L1: Sir 3,2-6.12-14 L2: Kol 3,12-21 Ev: Lk 2,22-40

10.00 Uhr Fz **Jahresschlußgottesdienst**

8.45 Uhr Reh **Jahresschlußgottesdienst**

8.30 Uhr Hö **Jahresschlußgottesdienst**

10.00 Uhr Jäg **Pfarrgottesdienst zum Jahresschluß mit Aussendung
der Sternsinger**
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

Vorschau für Januar 2024

Montag, 01.01.2024 Neujahr

17.00 Uhr Fz Jahresanfangsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband

Samstag, 06.01.2024 Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 07.01.2024 Taufe des Herrn

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Jäg Familiengottesdienst (Erscheinung des Herrn)

Die Sternsinger aus dem Pfarrverband sind an folgenden Tagen in den Pfarreien unterwegs:

Fürstenzell:

Donnerstag, 04.01.2024
und Freitag 05.01.2024

Bad Höhenstadt:

Dienstag, 02.01.2024
und Mittwoch, 03.01.2024

Engertsham:

Dienstag, 02.01.2024



Bild: Kindermissionswerk / www.sternsinger.de
In: Pfarrbriefservice.de

Aus dem Pfarrleben

Frauenbund Fürstenzell erlebt unterhaltsamen Ausflug in München



Wir erlebten einen unvergesslichen Ausflug in die bayerische Hauptstadt München, der allen Teilnehmerinnen und auch einigen mitgereisten Herren noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Highlight des Tages war zweifellos der Besuch der Bavaria Filmstudios, wo wir nicht nur einen faszinierenden Einblick hinter die Kulissen der Filmwelt erhielten, sondern auch aktiv an der Produktion kurzer Filme teilnehmen konnten. Die Aufregung war förmlich spürbar, als einige von uns bei bekannten Produktionen wie "Fuck You, Goethe", "Die Rosenheim-Cops" und einem spannenden Stuntfilm mitwirkten, bei dem ein Zug entgleiste und die darin befindlichen Kinder in einer nervenaufreibenden Rettungsaktion gerettet werden mussten.

Nach diesem aufregenden Filmerlebnis konnten wir im Gasthaus Schönbrunn ein köstliches Mittagessen genießen, was unsere Energiereserven wieder auffüllte. Gut gestärkt hatten wir anschließend die Wahl zwischen einer faszinierenden Stadtführung durch die historischen Straßen Münchens oder einer Weiterfahrt zum imposanten Schloss Nymphenburg.

Die Stadtführung führte einen Teil der Gruppe zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, darunter die prachtvolle Maximilianstraße, das berühmte Hofbräuhaus, der lebendige Viktualienmarkt, das imposante Rathaus

und der historische Alte Peter. Während der Führung erfuhren wir interessante Details über die Geschichte und Traditionen der Stadt und ihrer Bewohner, was den Ausflug zu einer lehrreichen und unterhaltsamen Erfahrung machte. Nach diesem ereignisreichen Tag machten wir uns mit dem Busunternehmen Aigner wieder auf die Heimreise nach Fürstenzell. Der Ausflug nach München wird zweifellos in bester Erinnerung bleiben, denn wir hatten nicht nur die Gelegenheit, die spannende Welt der Filmindustrie zu erleben, sondern auch die reiche Kultur und Geschichte Münchens zu entdecken.

Krapfenverkauf: Süße Köstlichkeiten für den guten Zweck



Foto Krapfenbackteam von links: Christine Huber, Emi Stockinger, Elisabeth Loher, Monika Knispel, Elisabeth Asen und Brigitte Feldl

Am Weltmissionssonntag zeigte der Frauenbund wieder sein soziales Engagement. Mit viel Einsatz wurden 500 frische Krapfen gebacken und an zwei Ständen verkauft. Die duftenden Leckereien fanden zahlreiche Abnehmer und verbreiteten Genuss pur. Der Erlös des Verkaufs wird für wohltätige Zwecke gespendet. Viel Arbeit bedeutete das für unsere Bäckerinnen schon am Vortag mit den Vorbereitungen. In der Hütte beim Haus der Maristen wurde mit Hingabe vom Teigkneten über das Ausziehen bis hin zum Ausbacken in der Pfanne jeder Krapfen liebevoll zubereitet.



Foto Krapfenverkauf von links: Melanie Bachhuber, Elisabeth Röwe und Bianca Grömmner

Volles Haus beim Vortrag „Erben und Vererben aus Sicht der Finanzplanung“

Die beiden Referenten, Elisabeth Röwe, Vermögensberaterin und Sparkassenfachwirtin in Bad Griesbach, sowie Dozentin der Sparkassenakademie Bayern in Landshut und Florian Kapfhammer, Generationenmanager der Sparkasse Passau, sowie Fachmann für Testamentsvollstreckung und Stiftungen freuten sich über das große Interesse im vollbesetzten Pfarrsaal.

Nach der Begrüßung durch die 2. Vorsitzende des Frauenbunds, Margit Stockinger begann Elisabeth Röwe mit den Ausführungen warum eine geregelte Nachfolge so wichtig ist und erklärte welche möglichen Herausforderungen bei Nichtregelung entstehen können.

Es folgten von Frau Röwe Erläuterungen was vor dem Tod wichtig ist zu regeln und sie stellte die Wichtigkeit der Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Bankvollmachten heraus.

Nach dem Tod spielen wiederum die gesetzliche Erbfolge, (Berliner-)Testament, Ehe- und Erbvertrag oder der Vertrag zugunsten Dritter eine wichtige Rolle.

Im Anschluss übernahm Herr Kapfhammer als Fachmann für Generationenmanagement das Wort und stellte den interessierten Zuhörern, die gesetzliche Erbfolge, die Steuerklassen und Freibeträge sowie die Steuersätze und Steuerklassen anhand von Beispielfällen aus seiner Beratungspraxis vor. Beide Referenten betonten, dass diese Regelungen immer rechtlich mit einem Steuerberater, Rechtsanwalt und/oder Notar geklärt werden sollten.

Darüber hinaus erläuterte er die Aufgaben des Testamentsvollstreckers und was eine Stiftung ist und wie sie entsteht. Herr Kapfhammer erklärte auch die Beweggründe zur Gründung einer Stiftung um mit einer Stiftung fördern was einem wichtig ist.

Zum Abschluss hatten die Zuhörer noch die Möglichkeit für Fragen. Den großen Gesprächsbedarf zu diesem Thema, bestätigte die rege Fragerunde. Im Anschluss an die Veranstaltung standen die beiden Referenten noch zum Gespräch zur Verfügung.

Frau Stockinger bedankte sich für den sehr interessanten, kurzweiligen und kompetenten Vortrag der beiden Referenten.



(Text und Foto: Elisabeth Röwe)

Klausur zur bevorstehenden Visitation im Pfarrverband

In einer Auftaktveranstaltung wurden sowohl die hauptamtlichen wie auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Pfarrverbandes durch unseren Visitor, Domkapitular Hans Striedl, darüber informiert, wie die anstehende Visitation ablaufen wird. Erwünscht ist, dass sich die Pfarrgemeinderäte, die Mitglieder der Kirchenverwaltungen und die Geistlichen in einer Klausur darauf einstimmen sollen. So trafen sich viele Ehrenamtliche aus allen Pfarreien, zusammen mit Pfarrer Wolfgang de Jong, Pater Joseph, Diakon Anton Cuffari, Gemeindereferentin Jennifer Kinder und unserer Praktikantin Magdalena Lohr an einem Samstag im Seminar Sankt Max in Passau zur Visitationsklausur, die vom Referenten Ludwig Reischl und der Assistenz von Alexander Köllnberger umsichtig und zielführend geleitet wurde.

Nach einer stimmungsvollen Morgenandacht und einem gemeinsamen Frühstück befassten sich die Teilnehmer mit dem Tagesevangelium. Anschließend beleuchteten die Anwesenden in kleineren Gruppen den Zustand ihrer Pfarreien. Man tauschte sich darüber aus, was im kirchlichen Bereich in den Pfarreien angeboten wird, was gut läuft und angenommen wird, aber auch darüber, was noch zu ändern oder zu verbessern wäre.

Positiv wurde gesehen, dass es in den Pfarreien immer noch einen Schatz an Gläubigen gibt und dass der Zusammenhalt vor Ort groß ist. Dabei stellte sich heraus, dass jede Pfarrei für sich ein großes Angebot an Veranstaltungen bereithält, aber die Vernetzung als Pfarrverband noch zu wenig funktioniert. In den Gremien, aber auch bei den Gläubigen ist das Bewusstsein, dass man auch Angebote der Nachbarpfarreien im Pfarrverband annehmen kann, noch zu wenig vorhanden. Es wurde aber auch erkannt, dass die Zahl an Gläubigen derzeit stetig abnimmt und die Kirche als Ganzes derzeit ein Imageproblem hat.

Als weiteren Schritt formulierten die Teilnehmer die Zukunftsvisionen für ihre Pfarreien. Man stellte sich die Frage, „Wo stehen unsere Pfarreien in fünf Jahren?“.

Alle waren sich am Ende des Klausurtages einig, dass man gemeinsam an diesen Zielen festhalten und versuchen wolle, sie tatsächlich auch umzusetzen.



(Text:
Maria
Fürst;
Foto:
W. de
Jong)

Gelebte Ökumene – gemeinsames Pfarrfest der Pfarrei Maria Himmelfahrt und der evangelischen Gemeinde

Vor dem Corona-Stillstand war es üblich, dass die beiden Pfarreien alle zwei Jahre ein gemeinsames ökumenisches Pfarrfest feiern. In diesem Jahr war es endlich wieder so weit. Interessant war die Tatsache, dass sowohl in der evangelischen Gemeinde als auch in der katholischen Pfarrei ein Pfarrerwechsel stattgefunden hatte. Während sich das Pfarrerehepaar Keller schon einige Zeit in Fürstenzell zurechtfinden konnte, war es für Pfarrer Wolfgang de Jong nach gerade mal 4 Wochen in seinem neuen Amt eine gute Gelegenheit, viele seiner neuen Pfarrangehörigen kennenzulernen.



Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat hatten wieder ein tolles Fest organisiert.

Der Wettergott meinte es in diesem Jahr wirklich gut und so konnte man auf dem Gelände der Klostergärtnerei so viele Besucher begrüßen, dass zeitweise der Platz im Glashaus knapp wurde.

Schon bei den Vorbereitungen am Tag vorher waren Helfer beider Konfessionen eifrig dabei, den Festplatz herzurichten. Ein besonderes Dankeschön gebührt an dieser Stelle Bruder Heinz, der tagelang geräumt und gemäht hatte. Nach einem wunderbar gestalteten Erntedankgottesdienst in der vollbesetzten Kirche, traf man sich zur weltlichen Feier im Glashaus.



Für die Verpflegung war gut gesorgt und nach dem Mittagessen gab es noch Kaffee und Kuchen vom Frauenbund. Die Fürstenzeller Blaskapelle sorgte dankenswerter Weise wieder für die musikalische Begleitung.



Die Ministranten kümmerten sich um ein Unterhaltungsprogramm für die Kinder. Frau Keller veranstaltete einen kleinen Wettbewerb, bei dem die Kinder schätzen konnten, wie viele Süßigkeiten sich in einem vollen Glas befinden.

Es war ein rundum gelungenes Fest und die Organisatoren bedanken sich auf diesem Weg bei allen Helfern und natürlich bei allen Besuchern.

(Text: Maria Fürst; Fotos: Roland Simmchen)

Konzert zugunsten der Fürstenzeller Tafel

Der Rehschalner Kosimi-Chor veranstaltete am Sonntag, den 22. Oktober sein erstes Konzert. An die 100 Zuhörer fanden den Weg in den Pfarrsaal der evangelischen Kirche in Fürstenzell und lauschten einer bunten Mischung aus modernen liturgischen Liedern, z.B. von Kathi Stimmer-Salzeder, alten Klassikern, wie „The Rose“ von Bette Midler oder romantischem Austropop, wie „Weus'd a Herz hast wia a Bergwerk“ von Rainhard Fendrich.

Der Erlös des Konzertes kam der Fürstenzeller Tafel zugute. So war auch Gerhard Allmesberger, der 1. Vorsitzende der Fürstenzeller Tafel, beim Konzert zu Gast und informierte die Zuhörer über die Arbeit der Tafel und die Angewiesenheit auf Spenden. Die Resonanz auf das Konzert war durchwegs positiv. So wurden auch viele Spenden gesammelt: Die Chorleiterin Irene Raster konnte Gerhard Allmesberger nach dem Konzert einen Scheck von 600 € übergeben.



(Text und Fotos: Irene Raster)

Ministranten Bad Höhenstadt gehen zum Kegeln

Am 27. Oktober 2023 trafen sich am späten Nachmittag die Ministranten Bad Höhenstadt im Gasthaus Taubeneder in Grund zum Kegeln. Zuerst durften alle für sich versuchen, so viele Kegel wie möglich umzuschießen. Danach wurde ein kleines Turnier veranstaltet, bei dem drei kleine Teams gegeneinander antraten. Danach gab es für alle Schnitzel mit Pommes und man ließ gemeinsam den Abend ausklingen. Alle hatten sehr viel Spaß und freuen sich auf die nächste Aktion.



(Text: Leonore Krell; Foto: Gerold Mück-Krell)

Katholische Frauen Bad Höhenstadt treffen sich zur Jahreshauptversammlung

Anfang November luden die Katholischen Frauen Bad Höhenstadt zu ihrer Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Lustinger ein. Vorab gestaltete die Vorstandschaft um die erste Vorsitzende Claudia Haselberger den Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder und Beiräte in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt unter der Überschrift „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Chor Zeitlos unter der Leitung von Katharina Tischer.

Im Anschluss an den Gottesdienst begrüßten die Vorsitzenden Claudia Haselberger und Marianne Voggenreiter die zahlreich anwesenden Mitglieder und ganz besonders Pfarrer Wolfgang de Jong, der nach seinem Start im Pfarrverband Fürstenzell erstmals an der Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauen teilnahm. Schriftführerin Andrea Kirschner blickte auf ein aktives Jahr zurück, angefangen beim Kochabend mit Claudia Neiß in der Mittelschule Fürstenzell im Herbst 2022, den Adventsandachten und der Adventsfeier, der Klosterführung in Fürstenzell, der Faschingsfeier, Verkauf der Fastensuppe, Beteiligung bei der Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr Bad Höhenstadt, die alljährliche Herz-Jesu-Andacht bei Familie Hirschenauer, Teilnahme bei Priesterjubiläum und Verabschiedung von Pfarrer Christian Böck und der Installation von Pfarrer Wolfgang de Jong bis zur traditionellen Stiegenwallfahrt im August. Besonders hervorgehoben wurde der Kuchenverkauf zu Gunsten der DKMS auf Initiative der Vorsitzenden Claudia Haselberger als Gemeinschaftsaktion aller Bad Höhenstädter Vereine. Eine weitere Spende aus dem Erlös des Fastensuppenverkaufs ging an den Chor Zeitlos zur Anschaffung eines E-Pianos. Die korrekte Kassenführung durch Kassiererin Silvia Butzenberger bestätigten die Kassenprüferinnen Petra Hirschenauer und Rita Sonnleitner. Mit einem Glas Marmelade wurde den engagierten Teams des Besuchsdienstes gedankt. Für die



Geburtsbesuche kündigte Claudia Haselberger an, dass Mitglieder der Vorstandschaft ab dem 70. Geburtstag zu den runden und halbrunden Geburtstagen gerne mit einem Geschenk zum Gratulieren kommen. Wer ab dem 90. Geburtstag zu jedem Geburtstag besucht werden möchte, ist eingeladen, sich bei der Vorstandschaft zu melden. Mit einem kleinen Geschenk bedankte sich Claudia Haselberger bei Wirtin Marianne Lustinger, die ihre Küche und Gasträume wieder für das Zubereiten und Verkaufen der Fastensuppe zur Verfügung stellte.

Der ursprünglich geplante Vortrag von Elisabeth Graml zum Thema „Naturgestütztes erLEBEN – Wie wirkt der Wald auf uns?“ konnte leider wegen der kurzfristigen Erkrankung der Referentin nicht stattfinden. Glücklicherweise erklärte sich Alois Penninger bereit, über seine Erfahrungen als Einsiedler in der Einsiedelei St. Georg bei Saalfelden am Steinernen Meer zu berichten. In dem sehr kurzweiligen und lebhaften Vortrag, gespickt mit zahlreichen lustigen Anekdoten sowie nachdenklich machenden Erlebnissen und Reflexionen, gewannen die Anwesenden einen guten Einblick in seinen Alltag und seine Erfahrungen als Einsiedler. Claudia Haselberger bedankte sich bei Alois Penninger mit einem Schal und einer Kerze.



Den offiziellen Teil schloss Katharina Tischer mit einem Ausblick auf die anstehenden Aktivitäten wie den Kochabend im November, die Adventsfeier, die Adventsandachten und die Faschingsfeier. Im Jahr 2024 wird die Wanderung „Pilgern dahoam“, die 2023 witterungsbedingt entfallen musste, nachgeholt. Der gemütliche Abend klang mit interessanten und angeregten Gesprächen fröhlich aus.

(Text: Claudia Krell; Fotos: Stani Winkelhofer)

Christliche Frauengemeinschaft Engertsham veranstaltet Kürbissuppen - Essen:

Ein wunderbarer Grund um zusammenzukommen im Dorfgemeinschaftshaus in Engertsham war das Kürbissuppen-Essen der Christlichen Frauengemeinschaft (CFG). Dies fand am Sonntag, den 29. Oktober 2023 nach dem Gottesdienst statt.



Heimische Kürbisse und weitere Zutaten aus dem regionalen Bauerngarten waren ein Garant für eine sehr schmackhafte, mit Liebe zubereitete Suppe. Mit Kaffee und Kuchen, allesamt hausgemacht, konnte man den Nachmittag noch genießen. Die Vorstandschaft freute sich sehr über die zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung und das viele Lob für die gute Suppe.



(Text und Fotos: Rita Silbereisen)

Jägerwirth begrüßt seinen neuen Pfarrer herzlich

Am vergangenen Samstagabend begrüßte die Pfarrei Jägerwirth ihren neuen Pfarrer offiziell.

Wolfgang de Jong hatte zuvor schon einige Gottesdienste im Dorf gehalten – jetzt erfolgte der offizielle Empfang. Für den Pfarrgemeinderat sprach Heinrich Fuller allen aus dem Herzen als er sagte, dass für die Jägerwirther und den neuen Pfarrer gilt „des passt gut zam“.

Die Pfarrfamilie freue sich auf eine gedeihliche und aktive Zusammenarbeit. Oberministrantin Anna Reindl drückte ebenfalls die Freude der Ministrantenschar aus, mit De Jong gut und rege zusammenarbeiten zu wollen. Pfarrer De Jong bedankte sich für die freundliche Begrüßung und sagte ebenfalls seine volle Unterstützung und ein gutes Miteinander zu.

Die Chorgemeinschaft Jägerwirth unter der Leitung von Petra Saller umrahmte den Gottesdienst mit anspruchsvollen, vierstimmigen Liedern. Besonders schöne, rhythmische Gospels begleitete dabei die flotte Band. Pfarrer und Gläubige quittierten die musikalische Leistung mit langanhaltendem Applaus. Im Anschluss an den Gottesdienst lud das Team um Kirchenpfleger Alois Wimmer alle zu einem kleinen Umtrunk mit Abendbrotzeit ein. Die zahlreichen Gottesdienstbesucher und Pfarrer De Jong konnten dabei viele anregende Gespräche in lockerer Atmosphäre führen. Es zeigte sich wieder einmal: Gottesdienst, Gesang und gemeinsames Essen bringt die Menschen zusammen. Heute noch genauso wie in der Zeit der Urchristen.



Pfarrer Wolfgang de Jong (rechts) lernt seine Jägerwirther „Schäfchen“ kennen.

(Text und Foto: Heinrich Fuller)

Sankt Martin beeindruckt fast 300 Besucher in Jägerwirth

In eine fast volle Kirche konnten die Kinder angeführt von Gemeindereferentin Jennifer Kinder einziehen. Mit ihren Laternen in den Händen sangen sie aus vollen Kehlen „Ich geh mit meiner Laterne...“. Jennifer Kinder erläuterte den Kleinen, dass Sankt Martin mit seiner Tat der Nächstenliebe Licht und Liebe in die Herzen der Menschen gepflanzt hatte. Die Gruppe der Schulanfänger zeigte auf ihren Plakaten und ihrem Gesang, dass sie die Botschaft „helfen, nicht wegsehen“ verinnerlicht hatten. Nach dem gemeinsamen Vaterunser ging es dann im Licherumzug durch das ganze Dorf. Um die 300 Kinder – inklusive ihrer Familien - folgten Sankt Martin (Barbara Bock) auf dem stolzen Pferd, singend und stolz ihre Lichter tragend. Die Feuerwehr Jägerwirth sorgte mit Absperungen für Sicherheit.

Auf dem Kirchplatz wartete dann schon der frierende Bettler (Diana Wagner) am Holzfeuer. Mit seinem Schwert teilte Sankt Martin seinen Mantel um den einen Teil dem armen Mann zu reichen.

Anschließend verteilten die Kindergarten-Mitarbeiterinnen Lebkuchenherzen an alle anwesenden Kinder und forderten sie auf, diese mit den umstehenden Kindern zu teilen. Gerne erfüllten die Kinder diese Aufgabe der symbolischen Nächstenliebe.

Der Kindergarten-Förderverein lud dann zu Leberkäsesemmeln und Glühwein oder Kinderpunsch ein. Alle ließen es sich schmecken und den schönen Abend bei gemütlichen Gesprächen ausklingen.



Sankt Martin auf seinem prächtigen Ross macht beim Bettler Halt.

(Text: Heinrich Fuller; Foto: Simon Fuller)



Fürstenzell

04.12	ab 14:00 Uhr	Leckerlabgabe im Pfarrzentrum Wir bitten um zahlreiche Leckerlspenden, damit wir beim Nikolausumzug wieder Leckerl zum Verkauf anbieten können
05.12.	18:00 Uhr	Nikolausumzug in Fürstenzell Wir verkaufen an den Ständen Pfarrzentrum, VR-Bank, Portenkirche neben selbstgebackenen Plätzchen, frische Waffeln, schmackhafte Leberkäsemmeln, sowie Glühwein und Kinderpunsch. Es gibt auch Strickwaren von unseren fleißigen Strickerinnen.
07.12.	18:00 Uhr	Messe in der Pfarrkirche und anschließend Adventsfeier im Pfarrsaal, musikalisch werden der Gottesdienst und die Feier von dem Aushamer Viergesang stimmungsvoll umrahmt.
18.12.	14:30 Uhr	Gedächtnistraining mit Irmgard im Pfarrsaal, Mehrzweckraum des Pfarrzentrums.
18.12.	19:00 Uhr	Glühweinverkauf an der Pfarrkirche

Jägerwirth

- 08.12. Wir bitten herzlich um Leckerlspenden für den Verkauf am 2. Advent in der Kirche (Vorabendgottesdienst)
Abgabe bei Jutta Fischer, Gundi Wagner, Edith Wimmer vor dem 08.12.2023 oder am 08.12.2023 um 19.00 Uhr im Pfarrheim
- 09.12. 18.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent in der Pfarrkirche Jägerwirth mit Leckerlverkauf vor und nach dem Gottesdienst
- 13.12. 14.00 Uhr Advents-Kaffeekranzerl beim Wirt in Jägerwirth

Katholische Frauen Bad Höhenstadt

- 09.12. 13.30 Uhr Adventsfeier im Gasthaus Lustinger, alle Anwesenden erhalten ein kleines Geschenk



Die Christliche Frauengemeinschaft Engertsham wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr



Liebe Mitglieder,

Am Sonntag, den 03. Dezember 2023 verkaufen wir wieder Leckerl nach dem 10.00 Uhr Gottesdienst. Wir bitten euch wieder um zahlreiche Leckerlspenden. Bitte bringt sie bis Freitag, 01.12.2023 zu Maria Gruber.

Schon jetzt sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott an alle fleißigen Bäckerinnen und an das Team um Maria Gruber fürs verpacken.

Zu unserer Rorate-Andacht am Dienstag, den 05.12.2023 um 8.30 Uhr laden wir euch herzlich in die Pfarrkirche St. Michael in Engertsham ein. Anschließend wollen wir einen gemütlichen Vormittag, mit einem schmackhaften Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus verbringen.

Am Sonntag, 10.12.2023 startet unser Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Schloss Hellabrunn und in die Alte Saline Hallein. Abfahrt ist um 8.30 Uhr beim Reisebüro Klosterhuber, Bräugasse 4-6 in Pocking. Wir treffen uns um 7.45 Uhr direkt beim Reisebüro Klosterhuber in Pocking. (Nur für angemeldete Personen)

Am Dienstag, 12.12.2023 laden wir euch um 18.00 Uhr zur Lichterrorate in die Pfarrkirche in Engertsham ein. Anschließend findet unsere Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Auch andere Engertshamer Ortsvereine haben uns eingeladen:
Der SV Engertsham lädt alle herzlich ein zur Christbaumversteigerung am 02.12.2023 um 19.30 Uhr im Sportstadl in Engertsham.

Die freiwillige Feuerwehr lädt alle herzlich ein zur Christbaumversteigerung am 09.12.2023 um 19.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus.

Am 15.12.2023 um 19.30 Uhr findet ein adventlicher Zitherabend mit Rudi Pilstl sen., im Dorfgemeinschaftshaus statt. Mit weihnachtlicher Zithermusik und Geschichten werden wir auf die Weihnachtszeit eingestimmt. (siehe Flyer)

Seniorenclub Bad Höhenstadt

06.12. 14.00 Uhr Am Tag des Heiligen Nikolaus feiern wir
einen besinnlichen Advents-Nachmittag
im Gasthaus Stopfinger

Kasperl hilft dem Nikolaus

am Samstag, 09.12.2023
um 14.00 Uhr
im Pfarrzentrum



Freiwillige Feuerwehr Bad Höhenstadt

24.12.2023
14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ausgabe des Friedenslichtes im Feuerwehrhaus Bad Höhenstadt
Für jeden, der nicht die Möglichkeit hat sich das Licht zu holen wird
es auch von der Feuerwehr ins Haus gebracht
Anmeldung bitte bei Vorstand Georg Hirschenauer unter 08506/258

Vorankündigung:

13.01. 9.00 Uhr Die Christbäume werden von der
Freiwilligen Feuerwehr Bad Höhenstadt
gegen eine Spende abgeholt und entsorgt

Pfarrcaritas Seniorenfrühstück



Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Dienstag, den 12. Dezember 2023

findet um 9.00 Uhr im Pfarrsaal

wieder das gemeinsame Frühstück der Senioren statt.

Kommt zahlreich und bringt Bekannte und Freunde mit.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen

Euer Frühstücksteam

Kleiderkammer Fürstenzell



Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Anlieferung

Dienstag 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Abholung

Kranken- und Geburtstagsbesuche von Pfarrer Wolfgang de Jong und Pater Joseph A. Antony

Wünschen Sie einen persönlichen Besuch von einem Geistlichen zu einem runden Geburtstag, für Krankenbesuche und zur Krankenkommunion, melden Sie sich bitte bei uns im Pfarrbüro und wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin! 08502/91150

1. Adventsonntag

03. Dezember 2023,

16.00 Uhr

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Fürstenzell

Adventsingen

Es wirken mit:

Fürstenzeller Blech

Pfarrchor Fürstenzell

D´Fürstenzeller

Haferinger Hausmusik

Dreiklang-Ensemble

Orgel, Walter Heimerl

Pfarrvikar Pater Joseph, Sprecher

73. Nikolausumzug

Dienstag, 05.12.2023

Treffpunkt
18.00 Uhr

vor der Pfarrkirche
Maria Himmelfahrt
in Fürstenzell



Das Veranstaltungsteam bittet aus Platzmangel und Rücksichtnahme auf den „Nikolaus“ nicht allzu große Päckchen abzugeben und die Pfarrei mit einem Unkostenbeitrag in Form einer kleinen Spende zu unterstützen.



Katholische
Deutsche
Frauenhilfe

Verkauf beim traditionellen Nikolausumzug in Fürstenzell am 05. Dezember 2023

unsere Verkaufsstände:

VR Bank

Pavillion Portenkirche

am Pfarrzentrum

bei uns gibt es:

warme Leberkäsemmeln

selbstgebackene Plätzchen

Glühwein und Kinderpunsch

Hot Aperol

frische Waffeln

selbstgestrickte Socken



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Zweigverein Fürstenzell

***Herzliche Einladung
zur
Adventsfeier***

am 07. Dezember 2023

***nach dem 18.00 Uhr Gottesdienstes Einkehr im
Pfarrsaal***

***musikalische Gestaltung von Gottesdienst und Feier
durch den Aushamer Viergesang***

***Geschichten, Spendenübergaben, Häppchen,
Glühwein, Plätzchen***



Herzliche Einladung ☺

an **ALLE**, die sich
für die Bibel interessieren
und die mehr über die Bibel
wissen möchten:

Offener

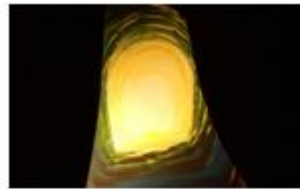
Bibelkreis

14.12.2023

um **19:00 Uhr** im
Pfarrzentrum Fürstenzell
(Meditationsraum, 2. Stock)

Wenn Sie nicht kommen können, aber
grundsätzlich Interesse haben oder
allgemein Fragen dazu, dürfen Sie sich
sehr gern bei mir melden: 0851 393 4400
oder anton.cuffari@bistum-passau.de

Ihr Diakon Anton Cuffari



**Die Katholischen Frauen Bad Höhenstadt
laden alle herzlich zu Adventsandachten ein:**

Geh deinen Weg durch den Advent

Es begleiten uns

am 04.12.2023 Heilige Barbara

am 11.12.2023 Heilige Luzia

am 18.12.2023 Heilige Maria

**jeweils um 18.00 Uhr,
Pfarrkirche Bad Höhenstadt**

Bild: Bernhard Riedl
In: Pfarrbriefservice.de



Weihnachtlicher Zitherabend

Liebe Engertshamerinnen und Engertshamer,

wir möchten Euch recht herzlich

am Freitag, den 15.12.2023 ab 19:30 Uhr

bei uns im Feuerwehrgerätehaus einladen

*zu einer stimmungsvollen Einstimmung
mit weihnachtlicher Zithermusik durch Hrn. Pilstl sen.
und Geschichten in vorweihnachtlicher Atmosphäre.
Spenden gehen zugunsten der Jugendfeuerwehr.*

*Wir freuen uns mit Euch die Vorweihnachtszeit verbringen
zu dürfen und auf ein gemütliches Beisammensein!*



Einladung



**zum Familiengottesdienst
am 3. Advent**



Sonntag, 17.12.2023,

um 10:00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Michael, Engertsham

Wir laden ein, den 3. Advent gemeinsam zu feiern und
die Adventsfreude spüren mit Jung und Alt.



Mitgestaltet vom Kindergarten Engertsham
Musikalisch umrahmt von den Hartkirchner Bläsern
unter Leitung von Franz Venus



im Anschluss an den Gottesdienst Kuchenverkauf
durch den Elternbeirat und Förderverein des Kindergartens

Herzliche Einladung zur

**Kindermette
mit Krippenspiel**

am 24.12.2023 um 16:00 Uhr

**in der Pfarrkirche St. Michael
in Engertsham**





FREIWILLIGE FEUERWEHR FÜRSTENZELL

Friedenslicht aus Bethlehem kommt nach Fürstenzell

Seit mehr als 40 Jahren entzünden österreichische Pfadfinder jedes Jahr vor Weihnachten in der Geburtsgrötte in Bethlehem eine Kerze. Dieses Licht tragen sie als Symbol des Friedens nach Europa. Dort wird es am dritten Advent in zentralen Gottesdiensten an Pfadfinder aus allen europäischen Ländern verteilt, die es dann bis in ihre Heimatgemeinden bringen um es weiter zu verteilen zu können.

Auch die Feuerwehr Fürstenzell beteiligt sich seit vielen Jahren an dieser Aktion. Unsere Löschzwerge, die Jugendgruppe sowie einige Vertreter der aktiven Wehr machen sich am Heiligen Abend auf den Weg nach Schärding, um das Licht von Bethlehem abzuholen und in die Gemeinde Fürstenzell zu tragen. Wir wollen das Licht mit allen teilen die es möchten.

Das Licht von Bethlehem kann von 12.00 - 15.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Fürstenzell abgeholt werden.

Hierzu können eigene Kerzen oder Laternen mitgebracht werden, **es stehen aber auch handgefertigte Laternen der Caritas-Werkstatt Pocking zur Verfügung**, die im Feuerwehrhaus erworben werden können. Der Erlös kommt natürlich der Werkstätte in Pocking zu gute. Weitere Informationen und auch kurzfristige Änderungen aufgrund der gesundheitlichen Situation erfahren Sie auf unserer Webseite unter www.ff-fuerstenzell.de





**Am Sonntag, 24.12.2023 verteilt die Feuerwehr
Engertsham wieder das Friedenslicht.
Ab 11.30 Uhr kann es im
Dorfgemeinschaftshaus abgeholt werden**



**Die freiwillige Feuerwehr
Engertsham lädt alle herzlich
zur Christbaumversteigerung,
am Samstag, 09.12.2023
um 19.00 Uhr
ins Dorfgemeinschaftshaus in
Engertsham ein**



Bayerisches Adventssingen

mit Ludwig Thomas

Heilige Nacht



REGENSBURGER
DOMSPATZEN
SEIT 975



Stimmen
der Berge



Ludwig Thomas Heilige Nacht mit den Stimmen der Berge, dem Mädchenchor der Regensburger Domspatzen und dem Bläserquartett Hollastauan Brass in einer einzigartigen Inszenierung als Konzert-Singspiel

Mo, 18.12.2023 - 19 Uhr
94081 Fürstenzell - Mariä Himmelfahrt

Karten erhältlich im Pfarramt Fürstenzell, Tel. 08502/ 91150



Kaufhaus Zöls, Tel. 08502/ 91480 und
Buchhandlung Pree, Tel. 08502/ 917075
Eintrittskarten auf www.okticket.de

Kartenpreis im VVK (zzgl. Geo.) 38,90 € / Abendkasse 44 € - Einlass 1 Stunde vor Beginn - Freie Platzwahl



Theaterfahrt nach Passau

Sonntag, 11.02.2024

Beginn der Aufführung: 18:00 Uhr

**Abfahrt mit dem Bus: 16:30 Uhr Parkplatz Gymnasium
 (unten, Zufahrt über Maristenweg)**

Kosten für Karten und Bus: 35,00 € (Vorkasse)

**Informationen und Anmeldung bis 18.12.2023 bei Melanie Bachhuber
 unter 08502 668**

**Anmeldung wird gültig mit Bezahlung auf folgendes Konto:
 Frauenbund Fürstenzell
 VR-Bank Passau e.G.
 IBAN: DE92 7409 0000 0206 4037 19
 BIC: GENODEF1PA1
 Verwendungszweck: Theaterfahrt**

Auch Nichtmitglieder
 sind herzlich
 eingeladen.
 Uns stehen 30 Karten
 zur Verfügung.

**I Dolci Signori
 mit
 AZZURRO DUE**



Wir besuchen die Vorstellung AZZURRO DUE, eine Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch mit I Dolci Signori.

AUF DIE SCHNELLE: Sommer, Sonne, Strand, Spaß, Spaghetti und jede Menge mitreißender Italo-Pop! Auf geht's in die nächste Runde purer italienischer Lebensfreude!

DIE VORGESCHICHTE: 2017 begegneten sich Rocky und Frauke in dem Stück Azzurro. Rocky war auf dem Weg von Apulien nach Gelsenkirchen, weil ihm sein Nonnó (ital. Großvater) erzählt hatte, da könne man mit Kohle schnell viel Geld verdienen. Frauke hatte gerade ihren übergriffigen Verlobten in die Wüste geschickt und war auf dem Weg nach Hause. Viele Abenteuer und Missverständnisse später kamen sie nicht nur in Gelsenkirchen an, sondern wurden auch noch ein Paar, und Rocky und seine Band spielten statt Shakira (die im Stau steckte) ein sensationelles Konzert im Parkstadion. Happy End...?

WORUM GEHT'S JETZT? Die Ruhrpottpflanze Frauke lebt seit einiger Zeit bei ihrem feurigen Italiener Rocky in Apulien – aber umzingelt von der dominanten Famiglia reicht der Platz für traute Zweisamkeit einfach nicht. Wenn sie ihre Beziehung retten wollen, müssen sie raus und etwas Eigenes finden. Aber das kostet. Niemand gibt Fraukes neuer Geschäftsidee, einer Flirtschule, große Chancen, und Rockys Auftrittsmöglichkeiten als Musiker beschränken sich auf Hochzeiten, Beerdigungen und Drag Shows. Da legt ein deutsches Traumschiff im Hafen an. Am Ende der Kreuzfahrt winkt ein großer Musikwettbewerb, dessen Sieg viel Geld und eine Karriere beim ZDF verheißt. Die große Gelegenheit für Rocky, Frauke und Gianni! Sie schleichen sich als blinde Passagiere an Bord, um den Wettbewerb mit Italo-Pop und apulischem Charme zu gewinnen. Wenn nur der Traumschiffkapitän nicht so verdammt attraktiv wäre und die schiffseigene Mallorca-Band nicht so nervig wäre...

VORSTELLUNGSDAUER: ca. 2 Stunden 45 Minuten, inklusive einer Pause.

Bücherei Fürstenzell

Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00 Uhr	-	11.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr	-	17.00 Uhr
Freitag	17.00 Uhr	-	18.00 Uhr
Sonntag	10.30 Uhr	-	11.30 Uhr



Bücherei Engertsham

Öffnungszeiten im Grundschulgebäude:

Mittwoch	15.00 Uhr	-	16.00 Uhr
Freitag	12.00 Uhr	-	13.00 Uhr

Kirchensammlungen

	Fürstenzell	Rehschaln	Bad Höhenstadt	Engertsham	Jägerwirth
21./22.10.	208,39	49,53	102,12	50,00	464,01
28./29.10.	135,49	34,88	32,50	56,72	47,90
01.11.	242,92	-----	270,85	141,20	192,07
02.11.	19,10	-----	28,00	29,40	41,90
04./05.11.	201,98	28,25	33,30	43,90	47,40
11./12.11.	138,94	64,07	46,43	22,80	79,10

Katholisches Pfarramt Fürstenzell

Telefon: 08502/9115-0
Fax: 08502/9115-55



E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de

Homepage:

Fürstenzell: www.pfarrei-fuerstenzell.de
Jägerwirth: www.pfarrei-jaegerwirth.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Seelsorger:

Pfarrer Wolfgang de Jong

Telefon: 08502/9115-20
Handy: 01702255993
E-Mail: wolfgang.dejong@bistum-passau.de

Pfarrvikar Pater Joseph

Telefon: 08502/9115-21
Handy: (015751056657 Bitte nur in dringenden Notfällen anrufen)
E-Mail: pater.joseph@pfarrei-fuerstenzell.de

Gemeindereferentin Jennifer Kinder

Telefon: 08502/9115-25
Handy: 016096235426
E-Mail: jennifer.kinder@bistum-passau.de

Diakon Anton Cuffari

Telefon: 08502/918158
E-Mail: cuffari@freenet.de

Abgabetermin von Berichten, Terminen und Hl. Messen: **05.01.2024** für den
Pfarrbrief vom **01.02.2024 – 29.02.2024**

Herausgeber: Katholischer Pfarrverband Fürstenzell